

Parlamentarischer Vorstoss

2022/610

Geschäftstyp: Motion

Titel: Anpassung des Betreuungsschlüssels am TSM

Urheber/in: Miriam Locher

Zuständig: —

Mitunterzeichnet von: Abt, Bammatter, Boerlin, Brunner Roman, Candreia-Hemmi, Cucè, Hänggi,

Jaun, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Koller, Locher, Maag-Streit, Mall, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth, Schürch, Strüby-Schaub, Winter,

Wyss

Eingereicht am: 3. November 2022

Dringlichkeit: —

Vor Kurzem hat das Therapieschulzentrum, neu Kompetenzzentrum für Pädagogik, Therapie, Förderung, seinen 40. Geburtstag gefeiert. Bereits 1976 haben die Regierungen beider Basel mit einem gemeinsamen Staatsvertrag den Bau einer neuen Sonderschule mit Standort Münchenstein beschlossen. 2003 wurde das TSM-Schulzentrum für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen zur öffentlich-rechtlichen Trägerschaft mit eigener Persönlichkeit und im Jahr 2016 folgt die Kantonalisierung. Das TSM-Schulzentrum ist seit August 2016 eine Institution des Kantons Basel-Landschaft.

Seit Beginn der Tätigkeit der Schule haben sich die Bedingungen, unter denen am Kompetenzzentrum unterrichtet wird, stark verändert. Heute werden viele der Kinder und Jugendliche, welche früher separativ unterrichtet wurde, an den Regelschulen integriert. In der Folge hat sich auch die Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler verändert, welche das Kompetenzzentrum besuchen. So hat heute der grösste Teil der Kinder und Jugendlichen massive Beeinträchtigungen, motorische, Seh- oder Mehrfachbehinderungen. Das bedingt auch einen grösseren Bedarf an Betreuung und Pflege als zu Anbeginn der Schultätigkeit.

Im Gegensatz zu den Veränderungen der Klientel am Kompetenzzentrum hat es hinsichtlich des Stellenplans keine entscheidenden Anpassungen oder Verbesserungen gegeben. Noch immer entspricht dieser einer Schülerinnen- und Schülerschaft, wie sie schon lange nicht mehr am Kompetenzzentrum vorzufinden ist.

Es wäre daher angezeigt, den jetzigen Begebenheiten Rechnung zu tragen und den Stellenplan entsprechend anzupassen. Aus diesem Grund wird der Regierungsrat eingeladen, die entsprechenden Änderungen im Stellenplan vorzunehmen.